

# BRIEFMARKENPRÜFSTELLE BASEL

Martin Eichele – Birseckstrasse 99 – Postfach 608 – CH-4144 Arlesheim

ATTEST

Nr. CH-18-78

Schweiz, 1852, Rayon III, Kleine Wertziffer, entwertet mit blauem ZUZ  
und schwarzer Bundesraute auf Faltbrief 1852 über Lombardei-  
Venetien nach Genua (Sardinien)

Schweiz, 1. Januar 1852, Rayon III, Kleine Wertziffer, 15 Rp.  
ziegelrot, Type 7, allseitig gute bis breite Ränder, übergehend  
entwertet mit blauem Balkenstempel ZUZ (AW Nr. 2198)  
nachentwertet mit schwarzer, eidgenössischer Raute (vermutlich  
in Samedan) auf vollständigem Faltbrief 1. März 1852 mit  
Leitvermerk: Maloya, Milano (österr. Lombardei-Venetien) mit  
rotem T.A. 1. des sardischen Grenzpostamtes nach Genua mit  
rückseitigem Ankunftsstempel ist echt und einwandfrei.  
SBK 18, Mi. 10.

15 Rp.-Porto für einen Brief im 3. Briefkreis, freigemacht bis an  
die Grenze. Vorderseitig österr. Transitporto 6 Kreuzer vermerkt  
und neben der Marke das sard. Porto 7 Kreuzer.  
Ein sehr seltener Auslandbrief.

Basel, 16. Juni 2008

M. Eichele

mit Wert = 100k.  
via L-V RR (Teilzahlung)  
2-3 Bk

Die Expertisen der Briefmarkenprüfstelle Basel (eine Dienstleistung der Philaclassica AG) werden nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen, mit den einem Prüfer üblicherweise zur Verfügung stehenden Mitteln und Fachliteratur. Eine Haftung besteht nur gemäss Auftragsrecht im Rahmen zumutbarer Sorgfaltspflicht gemäss den allgemeinen Rechtsgrundsätzen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

